

# EINBLICK IN BERICHTE

Übersicht der Inhalte und ein Auszug  
der Inhalte und Tabellen für:

# ASPHALTMISCHANLAGEN

BERICHTSJAHR 2021/22



## VERGLEICHSGRUPPEN

Die teilnehmenden Werke sind Werke aus den alten und neuen Bundesländern. Am Ende der jeweiligen Tabellen sind die arithmetischen Durchschnittswerte dokumentiert.

Zusätzlich zu dem Durchschnittswert der Gesamtheit der Werke erscheint der Mittelwert „AMA-Gewinnbetriebe“ am Schluss des jeweiligen Tabellenbildes; weiterhin sind die arithmetischen Durchschnittswerte der Werke mit städtischen bzw. ländlichen Standorten dargestellt.

# STATUSREPORT „ASPHALTMISCHANLAGEN 2021/22“

Die Kostenexplosion des Bitumens konnte der durchschnittliche leichte Erlösanstieg je Tonne Asphaltmischgut im Berichtsjahr 2021 nicht ausgleichen. Strom, Kohlenstaub und Heizöl verteuerten sich. Die **Personalkostensätze** stiegen ebenso, noch aber vergleichsweise moderat. Auch die Kosten für Fremdtransporte erhöhten sich sehr deutlich.

Die Betriebsergebnisse brachen auf breiter Front ein. Verluste häuften sich.

Die **Betriebe in ländlichen Gebieten** versuchen durch längere Öffnungszeiten Umsatz zu generieren. Dies führt allerdings nicht selten zu verminderter Produktivität. Zusätzlich nachteilig sind die auf dem Land naturgemäß höheren Lieferradien bei gleich-zeitig höheren Transportkosten.

Die **Gruppe der städtischen Betriebe** hat immer noch hohe Kapitalkosten, bedingt durch neue Investitio-nen und Anlaufaufwendungen. Das durchschnittliche Betriebsergebnis dieser Gruppe ist negativ.

In den **neuen Ländern** liegt das mittlere Produktionsvolumen nur knapp über 50.000 Tonnen. Die Betriebe leiden unter einem äußerst niedrigen Erlösniveau. Die geringeren Personalkosten sind zwar ein Vorteil, trotzdem können meist keine zufriedenstellenden Renditen erzielt werden.

Mit über 100.000 Tonnen sind die Gewinnbetriebe deutlich größer als der Durchschnitt. Es wird ein Gewinn von fast 8 % berichtet. Etwas höhere Erlöse bei gleichzeitig etwas niedrigeren Materialkosten helfen dabei. Wesentlichster Vorteil sind allerdings die niedrigen Betriebskosten. Die Produktivität ist höher, während beispielsweise der spezifische Stromverbrauch geringer ist. Hinzu kommen weiterhin niedrigere Dispositions- und Verwaltungskosten.

Die Zeiten sind für Asphaltmischunternehmen nicht einfacher geworden. Die konkrete zukünftige Marktentwicklung ist aktuell unabsehbar. Die innerbetrieblichen Faktoren und insbesondere eine kon-sequente Preispolitik gewinnen daher noch stärker an Bedeutung. Die Vergleichskennzahlen zeigen die Möglichkeiten.

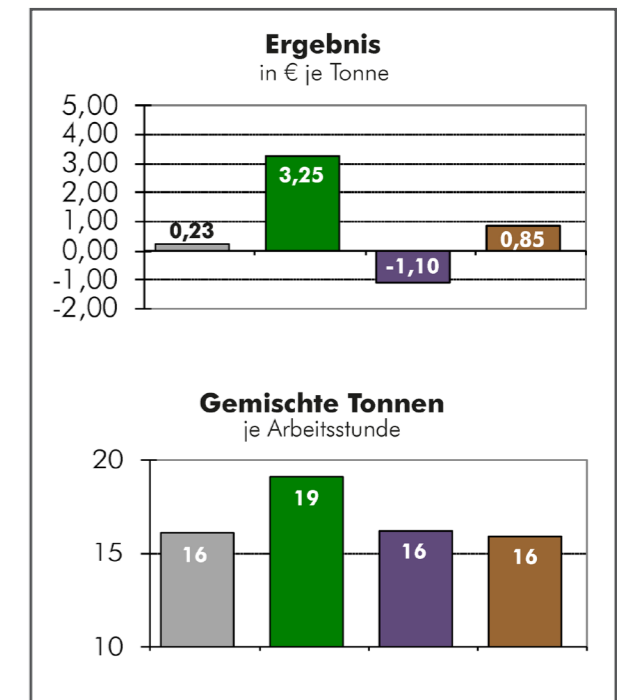
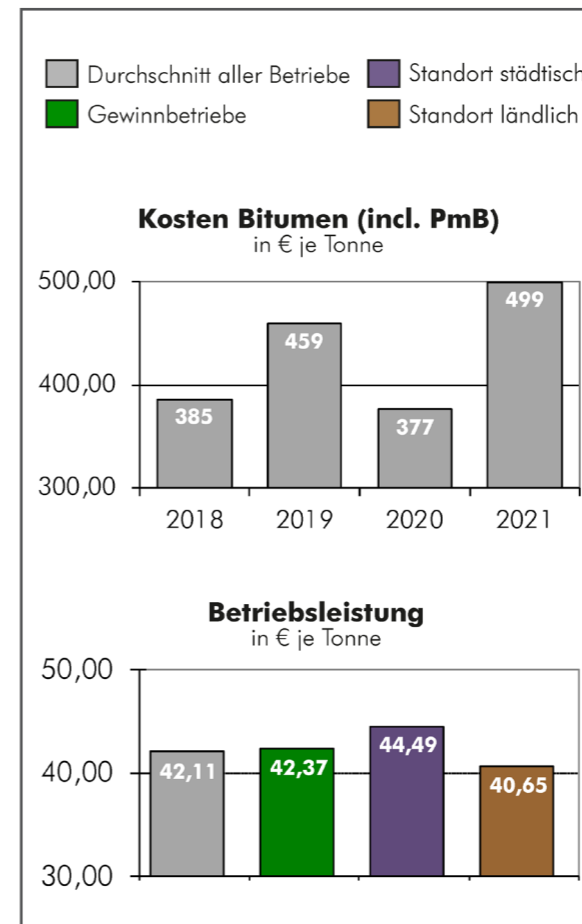
AUGUST.2022  
SCHOTT und PARTNER

# VERSCHLÜSSELUNG

Wir sichern die Neutralität der Ergebnisse durch Umwandlung der absoluten Daten in relativierte Kennzahlen und durch die Verschlüsselung des Teilnehmerfeldes. Der Schlüssel bleibt jeder anderen Firma, jedem Verband und jeder sonstigen Institution gegenüber geheim. Die angewandte Verschlüsselung basiert auf den Größenverhältnissen der Werke. Sie unterteilt die Werke in 2 Gruppen:

- Werke mit einem Absatz von mehr als 70.000 Tonnen - ab Schlüsselnummer 101;
- Werke mit einem Absatz von weniger als 70.000 Tonnen - ab Schlüsselnummer 201

# AUSZUG AUS DEM HAUPTBERICHT



# AUSZUG AUS DEM FIRMENEINZELBERICHT ASPHALTMISCHANLAGEN

Die Kennzahlen sind aufgrund der Vertraulichkeit und Anonymität absichtlich unkenntlich dargestellt.

AMA MUSTERBETRIEB							Seite 7				
Kennzahl Nr.	Bezeichnung der Kennzahlen	Kennzahlen 2016	Kennzahlen 2017	Kennzahlen 2018	AMA Gewinnbetriebe	Ø AMA 2018	Wertung				
							1	2	3	4	5
<b>ANALYSE DER ASPHALTMISCHANLAGE</b>											
<b>MISCHANLAGE: LEISTUNG - DECKUNGSBEITRAG (s. Tab. 19)</b>											
in € je produzierter Tonne											
130	Gesamtleistung Mischgut						○	○	○	○	○
131	./. Materialkosten						○	○	○	○	○
132	./. Fremdleistung (Zukauf Mischgut)						○	○	○	○	○
133	= Wertschöpfung						○	○	○	○	○
134	Lohnkosten						○	○	○	○	○
135	Energieträger (Kohlenstaub, Heizöl)						○	○	○	○	○
136	Kosten Instandhaltung						○	○	○	○	○
137	Kapitalkosten						○	○	○	○	○
138	Sonstige Betriebskosten						○	○	○	○	○
139	= Summe Betriebskosten						○	○	○	○	○
140	Deckungsbeitrag (Wertschöpfung ./. Betriebskosten)						○	○	○	○	○
<b>MISCHANLAGE: STRUKTURWERTE UND LEISTUNGSANALYSEN (s. Tab. 20)</b>											
141	Gemischte Tonne je eingesetzte Arbeitsstunde Mischbetrieb						○	○	○	○	○
142	Wertschöpfung in € je eingesetzte Arbeitsstunde						○	○	○	○	○
143	Stromverbrauch in kwh je produzierter Tonne						○	○	○	○	○
144	gemischte Tonne je Betriebsstunden						○	○	○	○	○
145	Kosten Kohlenstaub je Tonne						○	○	○	○	○
146	Kosten Heizöl je Liter						○	○	○	○	○
147	Schichtproduktion (Prod.-tage m. Mehrschichten i. %) Zweischichtbetrieb						○	○	○	○	○
148	Dreischichtbetrieb						○	○	○	○	○
<b>MISCHGUTTRANSPORT: LEISTUNG - DECKUNGSBEITRAG (s. Tab. 21)</b>											
in € je Tonne der eigenen Transporter											
149	Gesamtleistung Frachtbetrieb						○	○	○	○	○
150	./. Fremdleistungen (Kosten Fremdtransporte)						○	○	○	○	○
151	= Wertschöpfung						○	○	○	○	○
152	Lohnkosten						○	○	○	○	○
153	+ Hilfs- und Betriebsstoffe						○	○	○	○	○
154	+ Kosten Instandhaltung						○	○	○	○	○
155	+ Kapitalkosten						○	○	○	○	○
156	+ Sonstige Betriebskosten						○	○	○	○	○
157	= Summe Betriebskosten						○	○	○	○	○
158	Deckungsbeitrag (Wertschöpfung ./. Betriebskosten)						○	○	○	○	○

# LISTE DER TABELLEN UND KENNZAHLEN

Tabelle:	1	Leistung, Kosten, Ergebnis des Gesamtbetriebes je Tonne
Tabelle:	2	Betriebsleistung - Wertschöpfung / Wertschöpfung - Ergebnis
Tabelle:	3	Ergebnis und Cashflow
Tabelle:	4	Erlöse nach Mischgutsorten
Tabelle:	5	Kostenstruktur und Kostenanalyse der Fremdleistungen
Tabelle:	6	Struktur des Materialeinsatzes / Kostenanalyse des Materialeinsatzes
Tabelle:	7	Betriebs- und Kapitalkosten
Tabelle:	8	Umsatzentwicklung
Tabelle:	9	Kundenstruktur und Lieferradius
Tabelle:	10	Auftragsgrößen
Tabelle:	11	Lohnkostenanalyse
Tabelle:	12	Arbeitszeiteinsatz gewerbliche Mitarbeiter nach Bereichen
Tabelle:	13	Ausfallstunden und Überstunden der gewerblichen Mitarbeiter
Tabelle:	14	Strukturanalysen des gewerblichen Personals
Tabelle:	15	Gehaltskostenanalyse
Tabelle:	16	Angestelltenquoten
Tabelle:	17	Allgemeine Kosten
Tabelle:	18	Gesamtkosten Vertrieb und Verwaltung
Tabelle:	19	Mischanlage: Leistung - Deckungsbeitrag
Tabelle:	20	Mischanlage: Strukturwerte und Leistungsanalysen